

	<p>Object: Silberpokal</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: 2018-25</p>
--	--

Description

Der Silberpokal mit Deckel und passendem Futteral wurde am 16. Mai 1842 zur „50jährigen Amts Jubelfeier [...] [von der] Amtsversam[m]lung in Goeppingen“ an den Arzt Dr. Friedrich von Hartmann (1767 – 1851) überreicht. Der in Stuttgart geborene Arzt war seit 1792 in Göppingen tätig und behandelte infolge der napoleonischen Kriege russische Kriegsgefangene, die an Typhus erkrankt waren. Zudem setzte sich Hartmann für die Errichtung des 1829 eröffneten Krankenhauses in Göppingen ein. Neben dieser Ehrung wurde ihm 1842 die erste Ehrenbürgerwürde der Stadt Göppingen und das Ritterkreuz der Württembergischen Krone verliehen.

Zudem war Friedrich von Hartmann Naturforscher. Seine Fossiliensammlung ist u.a. Teil des heutigen Naturkundemuseums Stuttgart.

Hergestellt wurde der Pokal von dem Stuttgarter Hofsilberarbeiter Georg Christian Friedrich Sick unter Verwendung von Reliefdekor der Heilbronner Silberwarenfirma P. Bruckmann & Söhne. Das dazugehörige Futteral fertigte der Buchbinder Friedrich Enslin in Kirchheim u. Teck.

[Veronika Nuding]

Basic data

Material/Technique:

Silber, Futteral: Leder

Measurements:

Höhe: 23,5 cm, Durchmesser: 10,5 cm,

Gewicht: 673 g

Events

Created	When	
	Who	Silberwarenfabrik Peter Bruckmann & Söhne
	Where	Heilbronn
Created	When	
	Who	Friedrich Enslin (-1870)
	Where	
Created	When	1842
	Who	Georg Christian Friedrich Sick (1794-1863)
	Where	Stuttgart

Keywords

- Deckelpokal
- Handicraft
- Jubilee

Literature

- Fuchs, Karlheinz (2001): Silber aus Heilbronn für die Welt. P. Bruckmann & Söhne (1805 - 1973), Ausstellungskatalog Städtische Museen Heilbronn. Heilbronn, Nr. 2, 3.
- Kilian, Rainer (2006): Kirchheim unter Teck. Marktort, Amtsstadt, Mittelzentrum. Kirchheim unter Teck